

Niederschrift über die 45. Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses

Sitzungstermin:	Donnerstag, 20.07.2017
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:02 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungsraum II/III, Raum 105/106, Hauptstr. 16, 21465 Wentorf bei Hamburg

Anwesend sind:

Herr Torsten Dreyer	Vorsitzende(r)	
Herr Hans-Jürgen Buchner	Ausschussmitglied	
Herr Klaus Derndinger	Ausschussmitglied	
Frau Rita Dolezyk	Ausschussmitglied	
Herr Dr. Harald Müller	Ausschussmitglied	
Herr Martin Alexander Oels	Ausschussmitglied	
Herr Günter Weblus	Ausschussmitglied	
Herr Dr. Peter Gassmann	3. stellv. Ausschussmitglied	Vertretung für: Herrn Hönck, Horst
Herr Michael Petersen	1. stellv. Ausschussmitglied	Vertretung für: Herrn Dr. Peters, Thomas
Herr Jens Gehring	2. stellv. Ausschussmitglied	als Gast
Herr Niels Paulsen	Gemeindevertreter	als Gast
Herr Klaus Weber	Gemeindevertreter	als Gast
Herr Ludwig Sellenschlo	Seniorenbeirat	als Gast
Herr Klaus Giffey Architekt		als Gast zu TOP 7
Herr Dirk Petersen	Bürgermeister	
Herr Karsten Feldt	Amtsleiter	
Frau Andrea Ohde	Verwaltung	

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 3 Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 30.05.2017
- 4 Berichte
- 5 Anfragen
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Planungsanfrage zur Nachverdichtung im Wischhoff - Vorstellung durch den Vorhabenträger
Vorlage: VO/2017/0103/0086
- 8 Errichtung eines japanischen Gartens am Bergedorfer Feld (Gebiet südlich der Hamburger Landstraße, westlich Mühlenstraße, östlich der Landesgrenze zu Hamburg) - Beratung der Konzeptvorstellung
Vorlage: VO/2017/0103/0044-1
- 14 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse

PROTOKOLL:

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Anschließend beantragt er die Tagesordnung um einen nichtöffentlichen Beratungspunkt (TOP 13) zu erweitern und stellt den Antrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen : 9
Nein-Stimmen : 0
Enthaltung : 0

3 Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 30.05.2017

Die Ausschussmitglieder billigen die Niederschrift vom 30.05.2017.

4 Berichte

Der Bürgermeister berichtet, dass die Verwaltung aufgrund des Antrages der CDU-Fraktion zum Thema CarSharing mehrere Anbieter angeschrieben hat. Bislang hat sich die Firma Cambio aus Hamburg daraufhin gemeldet. Es wurde ein Termin für den 02.08. vereinbart zu dem auch der Bürgervorsteher eingeladen ist.

Frau Ohde berichtet, dass die Hansestadt Hamburg ein Projekt zur Digitalisierung der Flächennutzungspläne gestartet hat und hierfür auch die Flächennutzungspläne der Umlandgemeinden ins XPlan-Format bringen will. Die Pläne werden den Gemeinden im Anschluss kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Gemeinde Wentorf bei Hamburg beteiligt sich daran. Auf Nachfrage von Her Derndinger wird bestätigt, dass der Flächennutzungsplan der Gemeinde dann zukünftig online für die Öffentlichkeit verfügbar sein wird.

5 Anfragen

Herr Derndinger möchte wissen, ob es bereits einen weiteren Zeitplan für das Thema der zukünftigen Entwicklung/Nachverdichtung gibt. Bürgermeister Petersen erläutert, dass es ange-dacht sei verwaltungsseitig im Herbst einen Workshop für die Politik durchzuführen. Das Thema soll zunächst auf politischer Ebene intern besprochen werden, bevor es im nächsten Schritt der Öffentlichkeit vorgestellt wird.

6 Einwohnerfragestunde

Herr Hellwig bemängelt den Zustand des Denkmals am Burgberg und bittet die Verwaltung das Ehrenmal zu pflegen.

Japanischer Garten

Herr Mertens, Anwohner im Bereich des Bergedorfer Feldes, äußert seine Bedenken zum The-

ma Japanischer Garten. Er befürchtet, dass das Projekt zukünftig dazu führe, dass auf der Fläche Bauland entwickelt würde. Der Vorsitzende erklärt, dass ein Bebauungsplan nicht mit einer Bebauung einhergehen muss. Vielmehr soll ein vorhabenbezogener Bebauungsplan aufgestellt werden, der konkret das Vorhaben bestimmt, das dann entstehen darf.

Frau Mertens sorgt sich über eine mögliche Fehlentscheidung seitens der Verwaltung. Bürgermeister Petersen stellt klar, dass es sich um eine politische Entscheidung handelt und die Politik somit auch den Rahmen für die Planungen vorgibt. Seitens der Politik wurde das Projekt positiv aufgenommen. Das finanzielle Risiko wird bei dem Vorhabenträger und nicht bei der Gemeinde liegen, ergänzt der Vorsitzende.

Ein weiterer Anwohner aus dem Bereich Mühlenstraße möchte wissen, ob der Vorhabenträger das Projekt bereits wirtschaftlich geprüft habe und es verlässliche Zahlen gäbe, die die wirtschaftliche Umsetzbarkeit bestätigen sowie ob es ggf. eine Besucherobergrenze geben wird, um mögliches „Wildparken“ in Anwohnerstraßen zu verhindern.

Herr Feldt verdeutlicht, dass es zu diesem Zeitpunkt noch keine weiteren Konkretisierungen zu dem Projekt gäbe, da noch kein Planverfahren begonnen wurde. Im Rahmen des Aufstellungsverfahrens würden dann Punkte wie Verkehr, Immissionen etc. weiter geprüft werden.

7 Planungsanfrage zur Nachverdichtung im Wischhoff - Vorstellung durch den Vorhabenträger

Vorlage: VO/2017/0103/0086

Herr Giffey, Architekt aus dem Büro Giffey und Saxler, stellt das Nachverdichtungsprojekt am Wischhoff mit Hilfe einer Power Point Präsentation vor.

Der Ausschuss nimmt die Konzeptvorstellung zur Kenntnis. Auf Nachfrage berichtet Herr Giffey, dass die Bestandsgebäude bereits energiesparenden und -verbessernden Maßnahmen unterzogen wurden und weiterhin werden.

Anschließend macht Herr Dreyer auf den bereits angesprochenen Workshop im Herbst aufmerksam, so dass bis dahin keine weitere Entscheidung für oder gegen dieses Projekt getroffen werden wird.

8 Errichtung eines japanischen Gartens am Bergedorfer Feld (Gebiet südlich der Hamburger Landstraße, westlich Mühlenstraße, östlich der Landesgrenze zu Hamburg) - Beratung der Konzeptvorstellung

Vorlage: VO/2017/0103/0044-1

Der Vorsitzende bittet um die Ergebnisse aus den Fraktionsberatungen. Alle Fraktionen sehen das Projekt positiv und sind daher bereit, den nächsten Schritt - die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens - zu gehen. Somit ergeht folgender Beschluss.

Beschluss:

Für das Gebiet des sogenannten Bergedorfer Feldes (südlich der Hamburger Landstraße, westlich der Mühlenstraße, östlich des Waldes an der Landesgrenze zu Hamburg-Bergedorf und nördlich des Brookweges) wird Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 10 „Japanischer Garten“ (VEP 10) beschlossen.

Es werden folgende Planungsziele verfolgt:

Die Errichtung eines Japanischen Gartens, der der Öffentlichkeit als Ort der Ruhe und Erholung zur Verfügung stehen soll. Gleichzeitig soll ein (touristischer) Anziehungspunkt für Einwohner und Besucher entstehen.

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen : 9
Nein-Stimmen : 0
Enthaltung : 0

Die Öffentlichkeit wird um 19:40 Uhr ausgeschlossen.

14 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse

Die Öffentlichkeit wird um 20:01 Uhr wiederhergestellt.

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass in nichtöffentlicher Sitzung das gemeindliche Einvernehmen zu einem Befreiungsantrag im Gebiet Lange Asper erteilt wurde.

gez. Torsten Dreyer
Vorsitzender

Andrea Ohde
Schriftführerin